

Geschichte 385 – Kuschely – Tunesien

Geldmaschine Facebook

Vor drei Jahren ist mir etwas passiert. Ich wurde angeschrieben von einem Tunesier. Er wollte natürlich kein Geld, sondern nur reden. Er suchte eine Frau zum Heiraten. Wir haben geredet, ob ich Familienangehörige hätte die nicht verheiratet wären oder eine Frau auf Facebook von mir vorgestellt werden könnte, um mit ihm zu reden.

Nach kurzer Zeit wurde er von seinem Hotel, in dem er arbeitete, gekündigt. Er hatte sich beschwert, dass keine Krankenversicherung vom Chef gezahlt wurde. Also hatte er keine Arbeit mehr. Trotzdem musste er seinen angeblichen Deutschunterricht bezahlen, den er vor zwei Monaten angefangen hatte, um nicht ins Gefängnis zu kommen. Er fragte er mich ob ich eine Lösung hätte und dann ging es los.

Als nächstes musste er sein Handy reparieren. Seine Mutter wäre krank, er schickte mir irgendein Bild aus dem Internet, aber ich googelte und fand das gleiche Bild. Dafür habe ich natürlich kein Geld geschickt. Da er nun keine Arbeit hatte, wollte er seiner Familie mit einem gemieteten Laden helfen. Ich habe wieder Geld geschickt. Dann kam ihm die Idee er bräuchte ein Schengen Visum, ich sollte mich drum kümmern. Er wollte nach Deutschland um Arbeit zu finden, damit er mir dann das Geld zurückzahlen könne. Weil ich mich nicht darum kümmerte, schlug er eine illegale Einwanderung vor. Es gäbe Personen in Tunesien die sich angeblich darum kümmern.

Ich wollte ja mein Geld zurück, also habe ich ihm das Geld dafür gegeben. Zwischendurch war die Stromrechnung fällig, angeblich schon seit mehreren Jahren. Natürlich war er jeden Tag im Café, mit Freunden am Strand, hatte sich Zähne ziehen lassen, war angeblich eine Nacht im Krankenhaus danach mit Taxi zum Arzt und er schickte Röntgenbilder ...wer das wohl alles bezahlt? Währenddessen kamen natürlich noch mehr Kosten zum Beispiel wieder Geld für die Botschaft, das würde ich am Flughafen in Deutschland zurückbekommen. Danach noch Geld für Kleidung mit der Ausrede er bräuchte warme Kleidung. Zu der Zeit hatte er sich aber schon entschieden, nicht nach Deutschland zu reisen und gab diese Beträge angeblich den Armen in Tunesien.

Im Dezember sagte er mir, Deutschland hätte ihn nicht akzeptiert. Er log mich die ganze Zeit an. Dass er nach Deutschland reisen würde, obwohl er den restlichen Betrag nicht den Armen gegeben hatte. Weil Deutschland ihn nicht akzeptierte, wollte er es noch einmal versuchen, mit den Worten „beim zweiten Mal klappt es mit Sicherheit.“ Ich schickte wieder Geld, weil ich dachte er wurde wirklich nicht akzeptiert. Er wusste direkt, dass das Geld nicht dafür war, sondern er wollte damit einen Playstation-Laden bauen um mir das Geld mit Gewinn zurückzuerstatten und um seine Familie auch noch zu versorgen. Natürlich kamen noch mehr Kosten „wenn du mir Geld gibst, kann ich dir Geld zurück zahlen.“ Und er bräuchte den Laden für Deutschland, zur Sicherheit, damit er zurückkommt. Dabei wusste er genau, dass er nicht nach Deutschland gehen wollte.

Er wollte immer mehr Geld aber ich wollte ihm nichts mehr geben. Er wurde wütend, sagte „fick dich“ und blockierte mich.

Und ich war so dumm und bin auf noch mehr Sachen hereingefallen und gab ihm trotzdem wieder Geld, immer mit dem Gedanken, dass er mir alles zurückerstatten würde. Er sagte jemand aus der Familie hätte ihm Geld geliehen, also wäre der Betrag nicht mehr so viel. Damit sein Vater nicht ins Gefängnis müsste, schickte er mir sogar den Gerichtsbeschluss (selber auf dem Computer geschrieben). Habe es meiner Schwester zum Übersetzen geschickt und auch gesehen, dass keine Stempel vom Gericht vorhanden waren.

Ich stellte ihn zur Rede ...er blockte ab und sagte, wir könnten nicht mehr reden. Ich habe so lange gebohrt, bis er sagte, er hätte davon den Umbau im Haus gemacht und zwei Badezimmer, nicht groß, aber eins davon mit Bidet und großzügiger Dusche. Jetzt würde er alles bereuen was passiert ist...und jeden Tag seine Sünden im Gebet mit berücksichtigen. Natürlich ich habe weiter gefragt was mit all dem Geld passiert ist. Ich war sehr wütend, habe einen Kommentar seiner Freunde mit einem Händeklatschen kommentiert...ooohhhh das hat ihm nicht gefallen, denn er sagte zu mir, ich sollte aus seinem Leben verschwinden. Dann war Funkstille. Ich habe noch ein bisschen geschrieben, natürlich war ich überall blockiert. Dann habe ich ein Bild von Instagram an einen seiner Freunde geschickt, wo im Hintergrund die Playstation-Halle zu sehen war.

Er behauptete, ich hätte mit einem seiner Freunde geredet und das Bild von seinem Freund zugeschickt zu bekommen. Dafür hätte ich seiner Meinung nach Geld bekommen. Ich wäre eine abscheuliche Person und Schlampe... so etwas zu tun. Irgendwann würde er herausfinden, welcher gehörige Hund mir das Bild geschickt hat.

Dank CORONA wollte er wieder mit mir reden. Er wollte Geld und ich sollte ihm noch mal eine Chance geben. Weil der Laden geschlossen hatte, hat er jemand die Playstation mit nach Hause gegeben und hatte Leihgebühr dafür bekommen. Aber die Playstation wurde von einem Kind angeblich kaputt gemacht. Um den Laden wieder zu eröffnen brauchte er also eine neue Playstation. Dann hat er angeblich eine Anzeige gestartet, um den Laden zu verkaufen, hatte auch schon Käufer, usw. Er würde mich nicht mehr anlügen und auch Rechnung für Playstation schicken. Er würde ja auch alles machen um mir mein Geld zurückzuerstatten, also wäre ich selber schuld ihm nicht zu helfen. Weil er mir so kein Geld in Zukunft geben könnte.

Nun ja, der Laden war geöffnet lief aber nicht wie erwartet. Um bequem Arbeiten zu können, wollte er Geld um anstehende Rechnungen, unter anderem die Krankenversicherung zu bezahlen. Das ganze Geld war natürlich nicht genug. Dann wollte er Geld zum Vergnügen sagte mir aber nicht wofür ...ich sollte ihm vertrauen. Alles was er mit Geld machen will, würde er mir zeigen. Ich sagte ich wollte es aber wissen. Angeblich für Arztbesuch wegen Schmerzen im Bein, Zähne und Hand. Ich habe nicht eingewilligt. Natürlich war er empört...wollte mich wieder entfernen. Weil ich ihm nicht vertrauen würde hätte es keinen Sinn. Auf einmal wollte er sich verändern, weil der Laden nicht lief. Ein Café sollte besser laufen nach langem hin und her ...weil ich ja auch daran dachte, so könnte er mir Geld zurückgeben. Ich gab aber nicht die gesamte geforderte Summe. Wieder drohte er mir „ich lösche dich für immer aus meinem Leben.“ Dann gesagt er, er könnte mich nicht löschen und wüsste nicht warum. In Abschnitten gab ich wieder Geld mit der Voraussetzung, dass das erste Geld vom Verdienst für mich wäre und sagte noch dazu, dass ich kein Geld mehr schicke. Er versicherte, dass es das letzte Mal wäre.

An dem Tag als ich letzte Summe Geld gab, schickte er wieder Freundschaftsanfragen an eine andere Frauen. Er sagte es wäre nicht schlimm weil ich ja auch andere Ausländer

akzeptierte, dann habe ich ihn blockiert. Er hat mich als Freund entfernt. Am anderen Tag haben wir noch mal geredet, er bat mich ihn zu löschen was ich nicht tat. Natürlich erfuhr ich jetzt auch nicht mehr, was mit meinem Geld passieren würde ...dazu hatte er noch gesagt, dass das Geld nicht reichen würde, um das Café zu bauen, wobei er vorher sagte das er mich nicht mehr um Geld bitten würde. Für mich war klar, dass er wieder gelogen hatte. Wenn wir noch geredet hätten, wären mit der Zeit wieder die Bitten um Geld gekommen. Ich habe ihm gesagt: „Wenn du mir keine Rechnungen und Bilder von Bau schickst, bist du ein Hurensohn. Das war ein Grund für ihn, es als Beleidigung anzusehen ...aber ich würde ihn nicht als Hurensohn bezeichnen, nur wenn er mir keine Rechnungen und Bilder vom Bau schicken würde. Zum Schluss wollte er etwas haben um in Zukunft Geld zu senden, wenn er das dann könnte. Dann hat er mir ein glückliches Leben gewünscht und sich für alles bedankt was ich für ihn getan habe, dass er mich nie vergessen würde und es uns beiden leidtun würde. Ich habe ihm gesagt, dass ich ihm kein Glück wünsche.....er hat mich blockiert. Danach hat er direkt ein neues Facebookkonto eröffnet ...nun habe ich ihn da blockiert.

Einige Zeit später habe ich wieder eine Freundschaftsanfrage von einem Tunesier bekommen, habe sie angenommen und direkt gesagt, dass ich wüsste, dass er es ist. Er versuchte trotzdem ins Gespräch zu kommen. Nach kurzer Zeit, habe ich ihm seine Email-Adresse gezeigt die unter Infos stand. Das Geheimnis war gelüftet, ich wurde blockiert. Am anderen Tag habe ich unter der Email-Adresse angefragt ob er es gewesen wäre auf Facebook. „Ja“ war jetzt seine Antwort. Er behauptete zum Schluss noch, ich hätte mit seinen Freunden gesprochen und würde es jetzt auch noch definitiv tun.....was nicht stimmt. Einen Rat würde er mir geben, ihnen kein Geld zu schicken, sie würden nicht das tun was er getan hat, er hätte das Unmögliche für mich getan.

Nach einigen Wochen habe ich die Blockierung wieder aufgehoben, man kann sich denken was dann passierte. Er blockierte mich mit der Aussage, mich nicht mehr um Geld bitten zu können. Was schlussendlich mit dem Geld passiert ist... was ich insgesamt gegeben habe, keine AHNUNG...